

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

§1 Geltungsbereich

1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verträge zwischen creativi.ti (Inhaberin: Tiziana Iannone) und ihren Auftraggeber:innen.
2. Abweichende Geschäftsbedingungen der Auftraggeber:innen werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, ihrer Geltung wurde ausdrücklich schriftlich zugestimmt.

§2 Vertragsgegenstand

1. Maßgeblich für Art und Umfang der Leistungen ist ausschließlich das jeweilige schriftliche Angebot.
2. Leistungen, die nicht ausdrücklich im Angebot aufgeführt sind, sind nicht Vertragsbestandteil und werden gesondert vergütet.
3. Änderungen oder Erweiterungen des Leistungsumfangs bedürfen einer gesonderten Vereinbarung.

§3 Urheberrecht und Nutzungsrechte

1. Entwürfe, Designs und Reinzeichnungen dürfen ohne ausdrückliche Zustimmung weder im Original noch in bearbeiteter Form verändert oder vervielfältigt werden. Jede vollständige oder teilweise Nachahmung ist unzulässig.
2. Auftraggeber:innen erhalten die für den vereinbarten Verwendungszweck erforderlichen Nutzungsrechte. Sofern nicht anders vereinbart, wird ein einfaches Nutzungsrecht eingeräumt.
3. Die Übertragung von Nutzungsrechten an Dritte bedarf einer gesonderten Vereinbarung.
4. Die Einräumung der Nutzungsrechte erfolgt erst nach vollständiger Bezahlung sämtlicher Forderungen aus dem jeweiligen Projekt.
5. Offene Arbeitsdateien (z. B. InDesign-, Illustrator-Dateien) verbleiben im Eigentum von creativi.ti und werden nur nach gesonderter Vereinbarung herausgegeben.
6. creativi.ti ist berechtigt, erstellte Arbeiten zu Referenzzwecken (Website, Social Media, Portfolio) unter Nennung von Name und Logo des Auftraggebers zu verwenden, sofern keine anderslautende Vereinbarung getroffen wurde.

§4 Vergütung und Zahlungsbedingungen

1. Die angegebenen Vergütungen sind Endpreise. Aufgrund der Anwendung der Kleinunternehmerregelung gemäß §19 UStG wird keine Umsatzsteuer ausgewiesen.
2. creativi.ti ist berechtigt, bei Projektbeauftragung eine Anzahlung zu verlangen. Die Höhe ergibt sich aus dem jeweiligen Angebot. Die Projektarbeit beginnt erst nach Zahlungseingang der vereinbarten Anzahlung.
3. Rechnungen sind innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsstellung ohne Abzug zahlbar.
4. Bei Zahlungsverzug ist creativi.ti berechtigt, Verzugszinsen sowie Mahngebühren zu berechnen und Leistungen bis zur vollständigen Zahlung zurückzuhalten.
5. Eine Nutzung der Arbeiten über den vereinbarten Zweck hinaus bedarf einer gesonderten Vereinbarung.

§5 Drittleistungen und Fremdbeauftragungen

1. creativi.ti ist berechtigt, zur Auftragerfüllung notwendige Fremdleistungen (z. B. Druckleistungen) im eigenen Namen zu beauftragen.
2. Die Beauftragung erfolgt im Rahmen des vereinbarten Gesamtprojekts. Ein gesondertes Vertragsverhältnis zwischen Auftraggeber:in und dem beauftragten Drittanbieter entsteht nicht.
3. Die Druckfreigabe erfolgt verbindlich durch den/die Auftraggeber:in. Nach Freigabe trägt der/die Auftraggeber:in das Risiko inhaltlicher Fehler.
4. creativi.ti haftet nicht für Produktionsfehler von beauftragten Drittanbietern, sofern die Druckdaten durch den/die Auftraggeber:in freigegeben wurden.
5. Kosten für Drittanbieterleistungen (z. B. Stockbilder, Schriftlizenzen, Softwarelizenzen oder externe Dienstleister), die nicht ausdrücklich Bestandteil des vereinbarten Leistungsumfangs sind, sind vom Auftraggeber gesondert zu tragen.

§6 Mitwirkungspflichten

1. Auftraggeber:innen verpflichten sich, alle zur Durchführung des Projekts erforderlichen Inhalte, Daten, Logos, Texte und Materialien rechtzeitig und in geeigneter Form bereitzustellen.
2. Auftraggeber:innen versichern, dass übergebene Vorlagen frei von Rechten Dritter sind. Für Verstöße haftet der/die Auftraggeber:in.
3. Verzögerungen aufgrund verspäteter oder unvollständiger Zusarbeiten verlängern vereinbarte Fristen entsprechend und können Mehrkosten verursachen.
4. Kommt der Auftraggeber seinen Mitwirkungs- oder Abnahmepflichten nicht nach, ist creativi.ti berechtigt, vereinbarte Termine angemessen zu verschieben. Hierdurch entstehender Mehraufwand kann gesondert berechnet werden.

§7 Lieferfristen und Abnahme

1. Liefertermine gelten nur als verbindlich, wenn sie ausdrücklich schriftlich zugesichert wurden.
2. Mit Freigabe von Entwürfen, Layouts oder Druckdaten übernimmt der Auftraggeber die Verantwortung für deren inhaltliche Richtigkeit.
3. Erfolgt nach Übergabe der finalen Daten keine Rückmeldung innerhalb von 14 Tagen, gilt das Werk als genehmigt.

§8 Korrekturen

1. Der Umfang der im Preis enthaltenen Korrekturschleifen ergibt sich aus dem jeweiligen Angebot.
2. Eine grundlegende Neuausrichtung des Projekts nach erfolgter Konzeptpräsentation gilt nicht als Korrektur und wird gesondert berechnet.

§9 Projektabbruch

1. Kündigt der/die Auftraggeber:in das Projekt vorzeitig, sind die bis dahin erbrachten Leistungen vergütungspflichtig.
2. Die vereinbarte Anzahlung ist nicht erstattungsfähig.

§10 Haftung

1. creativi.ti haftet nur für Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden.
2. creativi.ti schuldet die vereinbarte gestalterische Leistung, nicht jedoch einen bestimmten wirtschaftlichen Erfolg oder eine bestimmte Marktwirkung.
3. Eine rechtliche Prüfung (z. B. Marken-, Wettbewerbs- oder Patentrechte) obliegt dem Auftraggeber.

§11 Gestaltungsfreiheit

1. Im Rahmen des Auftrags besteht für creativi.ti Gestaltungsfreiheit. Änderungswünsche nach Projektbeginn können Mehrkosten verursachen.

§12 Höhere Gewalt

1. Ereignisse höherer Gewalt oder sonstige unvorhersehbare Umstände, die eine Leistungserbringung wesentlich erschweren oder unmöglich machen, verlängern vereinbarte Fristen entsprechend.

§13 Datenschutz und Vertraulichkeit

1. creativi.ti verpflichtet sich, vertrauliche Informationen ausschließlich zur Auftrags Erfüllung zu nutzen.
2. Personenbezogene Daten werden ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen verarbeitet.

§14 Schlussbestimmungen

1. Änderungen oder Ergänzungen bedürfen der Schriftform.
2. Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein, bleibt die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.
3. Es gilt deutsches Recht. Gerichtsstand ist der Sitz von creativi.ti.
4. Bei Streitigkeiten aus der Geschäftsbeziehung zwischen creativi.ti und Auftraggeber, sind die Parteien verpflichtet, eine gütliche Lösung anzustreben. Kommt eine Einigung nicht zustande, verpflichten sie sich, vor der Inanspruchnahme des Rechtsweges, ihre Differenzen in einer Mediation zu schlichten. Unberührt bleibt die Möglichkeit eines Eilverfahrens im Wege des einstweiligen Rechtsschutzes. Keine Streitigkeit ist die schlichte Nichtzahlung der Vergütung ohne Begründung.